

(Read ebook) Wer ruhig schlafen kann: Kriminalroman

Wer ruhig schlafen kann: Kriminalroman

Von Mechthild Lanfermann
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #201790 in eBooksVerffentlicht am: 2014-06-09Erscheinungsdatum: 2014-06-09File Name: B00IHDLCO0 | File size: 71.Mb

Von Mechthild Lanfermann : Wer ruhig schlafen kann: Kriminalroman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wer ruhig schlafen kann: Kriminalroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der dritte Fall fr Emma VonderwehrVon MordsbuchDer dritte Fall fr die taffe Journalistin Emma Vonderwehr. Diesmal bernimmt sie die Urlaubsvertretung fr einen Kollegen, als Gerichtsreporterin. In der Verhandlung wird gerade der Tod

eines Straenmdchens verhandelt, in der der Schuldiger schon so gut wie fest steht. Angeklagt ist der alkoholranke, aber eigentlich herzensgute Paule. Fr Emma scheint es nicht mehr all zu viel Neuigkeiten in diesem Fall zu geben. Doch dann trifft sie auf Maren, eine Freundin der Toten. Als Emma hrte was Maren zu erzhlen hat, kommen ihr Zweifel, ob Paule wirklich der Tter ist und sie fngt an, auf eigene Faust in der Berliner Straenszene zu ermitteln. Mein Fazit: Ein spitzen Krimi mit super Recherchen. Das Buch hlt die gesamte Lnge ber die Spannung, so das es einem schwer fllt das Buch aus der Hand zu legen. Die sympathischen Charaktere kommen auch nicht zu kurz, so das man die Welt aus den Augen von Sozialarbeitern, Straen-Kids und Obdachlosen sehen kann. Also alles in allem ein Buch das ich nur empfehlen kann. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Emma kann's nicht lassen Von Kleeblatt Monika Emma Vonderwehr ist Radioreporterin und als diese momentan als Urlaubsvertretung bei Gerichtsverhandlungen unterwegs. Hilke, eine Obdachlose vom Alexanderplatz, wurde tot aufgefunden, der Mrder Paul, ebenfalls ein Obdachloser, recht schnell gefunden, zumal er gestndig war. Bei der Verhandlung wird Emma auf Maren aufmerksam, ein Mdchen, das den Angeklagten kannte und die Verhandlung besuchte. Als sie kurz mit ihr ins Gesprch kam, meinte diese, Paul wre zu dem Mord gar nicht fhig gewesen, auch weil er stndig betrunken war. Sein Gestndnis hatte er zwischenzeitlich widerrufen. Emmas Sprsinn ist geweckt, sie recherchiert auf eigene Faust und versucht zu ermitteln, wer fr den Mord verantwortlich ist. Dabei stt sie auf die Tatsache, dass Edgar Blume, ihr Ex-Freund, der verantwortliche Ermittler seinerzeit fr diesen Fall war. Sie spricht ihn darauf an, aber fr ihn ist der Fall abgeschlossen... Emma Vonderwehr ist eine taffe Radioreporterin, der es nicht reicht, einfach nur ber die Verhandlungen zu berichten, sondern sie sieht genau hin und hrt genau zu. So wird sie auf Maren aufmerksam, die die Tote und auch Paul kannte und die die Meinung vertritt, dass mit der berfhrung von Paul als Mrder irgendwas nicht stimmt. Auch hatte Hilke wohl in letzter Zeit vor ihrem Tod von viel Geld gesprochen. Und es ist nicht zu bersehen, dass sie selbst Angst hat, wovor oder vor wem, gibt sie nicht preis. Aber sie bringt Emma auf eine Spur, die sie emsig verfolgen wird. Parallel zu Emmas Recherchen macht sich Edgar Blume Gedanken ber den Fall, fr den er zwar die Verantwortung trug, die er selbst aber nur grob begleitet hat. Obwohl er Emma erzht hat, dass er mit seiner Frau einen Neuanfang plant und mit ihr gemeinsam Urlaub in Italien machen will, lassen ihn die damaligen Ermittlungen nicht in Ruhe und trotz Urlaub beginnt er im nachhinein ebenfalls Unklarheiten zu erkennen und ihnen nachzugehen. Das ist nun schon der 3. Fall mit Emma Vonderwehr, einer Frau, die mir ausgesprochen sympathisch ist. Die Autorin entfhrt den Leser auf den Berliner Alexanderplatz, in das Milieu der Arbeits- und Obdachlosen. Sie zeichnet ein recht gut recherchiertes Bild vom Leben auf der Strae. Realittsnah bermittelt sie ein Bild, das man als Unbeteiligter zwar am Rande sieht, ber das man sich grtenteils keine Gedanken macht. Die Zustnde, wie die Obdachlosen leben, machen betroffen und regen zum Nachdenken an. Ebenso bermittelt sie aber auch, dass es Hilfe fr diese Menschen gibt, die Streetworker, die sich ihrer annehmen, ihnen Essen geben und auf deren Hilfe die Betroffenen zhlen knnen. Ich bin selbst schon sehr oft ber den Alexanderplatz gelaufen, aber beim nchsten Gang werde ich ihn wohl aus einer anderen Perspektive betrachten. Die Ermittlungen sowohl von Emma wie auch von Edgar laufen parallel und bringen unglaubliches zutage. Auch wenn man als Leser bald einen Verdacht hat und sich dieser auch letztendlich besttigt, wird das Buch zu keiner Zeit langweilig oder langatmig. Man wird stetig vorwrts getrieben, ist neugierig, wie sich alles auflsen wird und wie es zusammenhngt. Dieser Krimi knnte auch als Einzelband gelesen werden, denn er ist in sich abgeschlossen. Wer jedoch auch gern auf das Insiderwissen der Beziehung zwischen Emma Vonderwehr und Edgar Blume zurckgreifen mchte, sollte die Reihe von Beginn an lesen, es lohnt sich. Fr mich ist es Krimi, an dem man nicht vorbeikommt, wenn man selbst Berliner ist. Mir wurde ein Stck Berlin gezeigt, das ich so noch nie bewusst in mich aufgenommen habe. Ein Buch, das ich sehr gern weiterempfehle und nicht nur Berlinern. 8 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Doppeldaugen hoch Von Christoph Schwarzer Ich habe zum ersten Mal einen Krimi von Mechthild Lanfermann gelesen. Schon nach wenigen Seiten konnte ich das Buch nicht mehr weglegen und habe es in einem Zug durchgelesen. Mir hat das Buch sehr gut gefallen. Das Tempo war super, die Mileus und die Charaktere sind gut gewhlt. Gerade die kleine Skizzen von den Sozialarbeiterinnen oder von Herrn Kracht habe ich sehr genossen. Spannend war es auch und der Showdown in ... Also: Doppeldaugen hoch.

Kurzbeschreibung Berlin im Hochsommer: Radioreporterin Emma Vonderwehr springt als Gerichtsreporterin ein und wieder meldet sich ihr kriminalistischer Instinkt. Auf dem Alexanderplatz ist das Straenmdchen Hilke tot aufgefunden worden. War es wirklich der alte Paule, der zwar notorisch zu viel trinkt, aber eigentlich ganz friedlich scheint? Als Emma nach der Verhandlung mit der Freundin der Toten spricht, bemerkt sie, dass diese vor etwas Angst hat. Emma beginnt in der Berliner Straenszene zu recherchieren und wird mit Gewalt und Drogen konfrontiert. Hilke soll sich prostituiert haben, doch Emma zweifelt an der Geschichte. Sie hat einen schrecklichen Verdacht

Kurzbeschreibung Berlin im Hochsommer: Radioreporterin Emma Vonderwehr springt als Gerichtsreporterin ein und wieder meldet sich ihr kriminalistischer Instinkt. Auf dem Alexanderplatz ist das Straenmdchen Hilke tot aufgefunden worden. War es wirklich der alte Paule, der zwar notorisch zu viel trinkt, aber eigentlich ganz friedlich scheint? Als Emma nach der Verhandlung mit der Freundin der Toten spricht, bemerkt sie, dass diese vor etwas Angst hat. Emma

beginnt in der Berliner Straßenszene zu recherchieren und wird mit Gewalt und Drogen konfrontiert. Hilke soll sich prostituiert haben, doch Emma zweifelt an der Geschichte. Sie hat einen schrecklichen Verdacht über den Autor und weitere Mitwirkende.

Mechthild Lanfermann ist 1969 in Niedersachsen geboren und lebt heute in Berlin. Sie studierte Theater, Film- und Fernsehwissenschaften und später Journalistik an verschiedenen deutschen Hochschulen und an der Sorbonne in Paris. Bei btb erschienen ist bisher ihre vierbändige Kriminalromanreihe um die Berliner Radiojournalistin Emma Vonderwehr.